

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Hembsen



Sitzungs-Nr.: **Hembs/008/14-20**
Sitzungs-Tag: **23.11.2017**
Sitzungs-Ort: **Hembsen, Landwehrstraße,
Gemeindehalle**

Beginn der Sitzung: **20:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **21:35 Uhr**

CDU:

Borchers, Jürgen

Groppe, Frank

Groppe, Thomas

Kaletta, Christoph

Krömeke, Johannes

Krömeke, Michael

Vertretung für R. Giefers

SPD:

Groppe, Dennis

Heinemeier, Ralph

UWG/CWG:

Rüther, Wilfried

Von der Verwaltung nehmen teil:

Groppe, Johannes

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

1. Windkraft im Stadtbezirk Beller

2. Anträge des CDU Ortsverbands

2.1. Grünanlage am Märschberg

2.2. Grünanlage an der Johannessäule, Bohmstraße

3. Bekanntgaben

4. Anfragen der Mitglieder

5. Anfragen der Zuhörer

Der Vorsitzende Thomas Groppe eröffnet die Sitzung, begrüßt die Zuhörer, die Sitzungsteilnehmer sowie Herrn Johannes Groppe seitens der Stadt Brakel.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Dennis Groppe verweist auf die Wahl eines neuen Schriftführers in der nächsten Sitzung, wie es zu Beginn der Wahl dieses Bezirksausschusses beschlossen wurde.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1. Windkraft im Stadtbezirk Beller

Johannes Groppe von der Stadt Brakel informierte in einer kurzen Präsentation über das Thema Windkraft in Beller. Hierzu erhielten die Anwesenden allgemeine Informationen über Windkraft im Außenbereich, und wann eine Bebauung möglich ist. Für einen Windpark, der aus mindestens drei Anlagen besteht wird eine Fläche von rd. 30 ha. benötigt, teilte Herr Groppe mit. Die Anwesenden wurden über die Gebiete Erkeln/Beller und Schmechten informiert. Der Flächennutzungsplan der Stadt Höxter, der derzeit für Windkraft geändert wird, wurde kurz vorgestellt.

Herr Groppe informierte über die, durch die neue Landesregierung beabsichtigte Änderung hinsichtlich des Abstandes zu Wohngebieten auf 1500m. Auch wurden von Herrn Groppe weitere Tabu-Kriterien wie z. B. Abstände zu Feriendorfgebieten, Naturschutzgebieten oder zur Radaranlage Auenhausen angesprochen. Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es keine konkrete Anfrage der Fa. Naturstrom.

Für weitere Informationen wird auf die Mitteilungsvorlage Nr. 599/2014-2020 verwiesen.

Seitens Jürgen Borchers kam die Frage ob das Feriengebiet aufgehoben werden kann und Dennis Groppe wollte wissen, ob man den Flächennutzungsplan ändern könne. Dieses wurde verneint. Die Bezirksausschüsse würden hierzu auch auf jeden Fall gefragt.

Die Sitzung wurde kurz unterbrochen für Fragen der Zuhörer hinsichtlich des Themas Windkraft.

Nach der Unterbrechung wurde die Sitzung fortgeführt.

Beschluss

Der Bezirksausschuss Hembsen spricht sich **einstimmig** gegen eine Bebauung mit Windkraft im Stadtbezirk Beller (Gebiet Schwalbenberg) aus.

2. Anträge des CDU Ortsverbands

2.1. Grünanlage am Märschberg

Thomas Groppe erläutert den Antrag, der der Einladung beigelegt wurde. Der CDU-Ortsverband stellt den Antrag, durch unten aufgeführte Maßnahmen die Grünanlage am Märschberg soweit pflegeleichter zu gestalten:

- entfernen der Büche, Rasen einsäen
- hinter der Bank eine Hainbuchenhecke als Schutz pflanzen
- Neuanpflanzung von 2 Bäumen (mit x gekennzeichnet), jedoch ist darauf zu achten, dass diese den Sichtbereich der Autofahrer aus dem Märsch kommend nicht beeinflussen
- Erneuerung der vorhandenen Zaunanlage, da die alte Anlage teilweise defekt ist und auch durch hervorstehende, rostige Nägel eine Gefahr darstellt
- Aufnahme der neu entstandenen Grünanlage in den Mähplan der Stadt Brakel

Dennis Groppe stellt fest, dass die Umgestaltung der Grünanlage in durchaus vergleichbarem Umfang bereits 2015 durch die SPD-Bezirksausschussgruppe gestellt wurde. Er fragt nach, ob im Vorfeld der Antragsstellung mit der Stadtverwaltung abgeklärt worden sei, ob die Kosten für die Pflege der anzulegenden Rasenfläche von der Stadt Brakel getragen werden könne. Dies wurde durch den Vorsitzenden bejaht. Der Vorsitzende Groppe fügt außerdem noch hinzu, dass diese neue Rasenfläche in den Mähplan der Stadt Brakel mit aufgenommen wird.

Der Bezirksausschuss beschließt den Antrag **einstimmig**.

2.2. Grünanlage an der Johannessäule, Bohmstraße

Herr Thomas Groppe erläutert den Antrag. Der CDU-Ortsverband stellt den Antrag, durch unten aufgeführte Maßnahmen die Grünanlage an der Johannessäule pflegeleichter zu gestalten:

- der Weg wird entfernt, mit Mutterboden aufgefüllt und Rasen eingesät
- der äußere Belag aus Bruchstein wird entfernt, auch hier wird Rasen eingesät

- das obere Plateau wird durch Sandsteinplatten und mit umlaufenden Rasenkanten erneuert.
- die Bänke auf der Anlage sollen erhalten bleiben (evtl. erneuert, je nach Bedarf), da diese gerade im Sommer sehr gut besucht wird.

Insgesamt soll das Ergebnis zu einer pflegeleichteren Nutzung sorgen. Im Vorfeld wurde auch mit den Verantwortlichen des Schützenvereins und der Personen gesprochen, die bisher für die Pflege gesorgt haben. Der Antrag wurde bereits mit der Einladung versandt.

Der Bezirksausschuss **stimmt** einstimmig über diesen Antrag ab.

3. Bekanntgaben

- Thomas Groppe gibt bekannt, dass ein Antrag auf einen Anbau an das alte Bauernhaus Brakel-Hembsen, Außenbereich „Wildhäuser Hof“ vorliegt.
- Weiterhin wurde ein Antrag für die Errichtung zweier Futtersilos an der vorh. landwirtschaftlichen Aussiedlung, Außenbereich Brakel-Hembsen gestellt.
- Beide Schriftstücke sind mit der Einladung versandt worden.
- Thomas Groppe informierte weiterhin darüber, dass sich der BZA für den Umweltpreis beworben hatte. Dafür erhielt dieser einen Preis in Höhe von 200,00 €. Der Handwerkerverein unterstützte diese Bewerbung tatkräftig.
- Als letzte Info teilte Herr Thomas Groppe mit, dass ein Gutachter den Baum 5 an der Angerlinde in Hembsen begutachtete. Der Zustand des Baumes ist nicht zu beanstanden.

4. Anfragen der Mitglieder

- Herr Jürgen Borchers stellte eine Anfrage hinsichtlich der Entwicklung der Flurbereinigung. Herr Johannes Krömeke nahm hierzu Stellung auch anhand eines Planes, der ihm zur Verfügung gestellt wurde. Auch äußerte er sich über das Genehmigungsverfahren.
- Herr Dennis Groppe stellte die Frage, wie weit das Thema Straßenverengung in Hembsen voran geschritten ist. Die Stadt Brakel wird nochmals eine Messung durchführen lt. Aussage von Herrn Thomas Groppe.
- Sobald dieses geschehen ist soll seitens der Stadt eine Rückmeldung gegeben werden.

5. Anfragen der Zuhörer

- Heinz Groppe stellt die Frage hinsichtlich der Genehmigung Flutmulde. Hierzu sollen Ausführungen in der nächsten Sitzung gemacht werden.

- Der Ortsheimatpfleger Bernhard Müller meldet sich zu Wort. Er fragte nochmals kurz wegen der Umgestaltung Grünanlage Märschberg nach. Das freie Sichtfeld wird auf jeden Fall nicht beeinträchtigt.
- Des Weiteren stellte er die Frage, ob ein Gehweg alter Bahnhof Richtung Beller Grund geschaffen werden könnte. Dieses gestaltet sich aber äußerst schwierig aufgrund der Straßenlage und der Unterführungen.
- Herr Gerhard Frewer verwies auf eine nicht vorhandene Sicherung Koppelweg/Eisenbahnverkehr.
- **Dieses sollte dringend durch die Verwaltung der Stadt geprüft werden.**
- Dann nahm er noch einmal kurz Stellung zur Verschönerung des Korpus Schulkreuz. Dieses sollte nun endgültig durch eine Maßnahme zur Fertigstellung kommen.

Weitere Wortmeldungen ergaben sich nicht.

Thomas Groppe beendete die öffentliche Sitzung und verabschiedete die Zuhörer.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gez. Unterschriften:

Thomas Groppe
(Vorsitzender)

Christoph Kaletta
(Schriftführer)